

17 Juli 1936:
Ausbruch des Bürgerkrieges

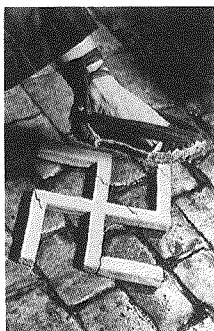
der allergrößten Auseinandersetzungen der Geschichte der Gegenwart. Viele Spanier und Nicht-Spanier mußten dabei ihren Blutzoll leisten. Sein Miterleben war für alle Zeitgenossen so tiefgreifend, daß seine intellektuelle, künstlerische und auch seine rein menschliche Darstellung die nachfolgenden Generationen bewegt und bewegen wird. Ich glaube, daß wir dem Deutschen Historischen Museum Berlin, dem Centre de Cultura Contemporània in Barcelona, der Hayward Gallery in London und dem Europarat sowie allen Institutionen und Personen, die die Ausstellung »Kunst und Macht im Europa der Diktatoren 1930-1945« und dieses mit so vielen Erinnerungen an das Spanien jener Jahre gefüllte Begleitprogramm vorbereitet haben, dankbar sein müssen; damit lassen wir diese tragische Zeit nicht in Vergessenheit geraten.

Senén Florensa-Palau
Generalkonsul von
Spanien in Berlin

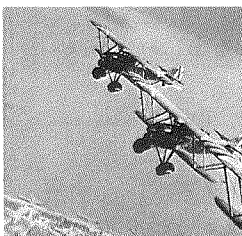
6. Juni 1939: Einzug der
Legion Condor in Berlin
Foto: Bundesarchiv



Vor nunmehr 60 Jahren begann mit dem Spanischen Bürgerkrieg eine der symbolischen Tragödien dieses Jahrhunderts. Der Ausbruch des internen Konflikts - schrecklicher Ausdruck der Schwierigkeiten Spaniens, sich dem Modernisierungsprozeß anzupassen - fiel am gleichen Ort und zur gleichen Zeit, dem Spanien der Jahre 1936-1939, mit den tiefsten tektonischen Bewegungen der Geschichte unseres Jahrhunderts zusammen. Der Kampf konträrer Hoffnungen und Reaktionen innerhalb des Spanischen Bürgerkrieges verwandelte sich während jenes Zeitraums in das Epizentrum



Plakat: Catalá
Propagandakommissariat
Generalitat de Catalunya



Italienische Legionärs-
bomber über Santander

Das Begleitprogramm zur Ausstellung findet statt in Kooperation mit

ABZ/Agentur für Bild- und Zeitgeschichte (Berlin)
Berliner Cappella



Bertolt-Brecht-Erben
Bundesarchiv/Filmarchiv (Berlin/Koblenz)
Cinémaèque Française (Paris)
Confederación Nacional del Trabajo C.N.T.



EL CONSULADO GENERAL DE ESPAÑA
Deutsches Institut für Filmkunde (Wiesbaden)
Deutsches Rundfunkarchiv (Berlin)

DeutschlandRadio

Edition TIAMAT (Berlin)
Filmuseum im Münchner Stadtmuseum
FilMOTECA Española (Madrid)
Generalitat de Catalunya (Barcelona)
Gosfilmofond (Moskau)
Jonas Verlag (Marburg/Lahn)
Kinemathek Hamburg e.V.
MCA/Universal City Studios, Inc.
Ministerio de Cultura (Madrid)
Narodny Filmowy Archiw (Prag)
Pro Helvetia (Zürich)



Stiftung Deutsche Kinemathek (Berlin)
Suhrkamp Verlag (Frankfurt/M.)
TaurusFilm (München)
UCLA Film and Television Archive/University of California (Los Angeles)
Verlag Dirk Nishen GmbH & Co KG (Berlin)

WDR



Konzeption und Koordination:
Helma Schleif

KUNST UND MACHT im Europa der Diktatoren 1930-1945

Eine Ausstellung des Europarates, organisiert von der Hayward Gallery, London, in Zusammenarbeit mit dem Centre de Cultura Contemporània de Barcelona und dem Deutschen Historischen Museum, Berlin 11. Juni bis 20. August 1996

Adresse

Deutsches Historisches Museum
Unter den Linden 2 • 10117 Berlin
Tel.: 030 / 215 02-0 • Fax: 030 / 215 02-402
Internet: <http://www.dhm.de>

Öffnungszeiten

Täglich außer mittwochs 10 - 20 Uhr

Eintritt frei

Zeughauskino

täglich außer mittwochs
18.15 Uhr, 20.30 Uhr
Eintritt: DM 5.-
Kinooingang an der Spreeseite
Das vollständige Begleitprogramm entnehmen Sie bitte den aktuellen Filmankündigungen.

Photogalerie

Täglich 10 - 18 Uhr

Café-Bistro Zeughaus

Täglich 10 - 20 Uhr

Verkehrsverbindungen

S-Bahn: Hackescher Markt und Friedrichstraße
U-Bahn: Französische Straße, Hausvogteiplatz und Friedrichstraße
Bus: 100, 157 und 348:
Staatsoper und Lustgarten

Das Deutsche Historische Museum dankt allen Beteiligten für die hervorragende Zusammenarbeit und Unterstützung.



UND MACHT

Ein
Diktat

Council of Eu
Conseil

23. Europaratsausstellung

BEGLEITPROGRAMM

zur Ausstellung
Zeughauskino und Schlüterhof



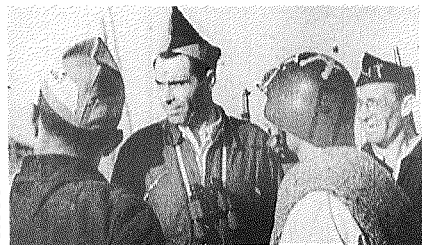
Spanischer Bürgerkrieg - Legion Condor - Olympia '36

14. Juni bis 16. August 1996

Zeughauskino und Schlüterhof

DISKUSSION • LESUNG • FILM

Freitag, 14. Juni, 19.00 Uhr
»Der kurze Sommer der Anarchie«



B. Durruti in »Aguiluchos de la F.A.I.« (1936)

ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG

Zum 100. Geburtstag und 60. Todestag von Buenaventura Durruti • Geschichte als kollektive Fiktion:

»Der kurze Sommer der Anarchie«.

zu Gast: Hans Magnus Enzensberger, Prof. Carlos Bustamante, Martin Wiebel • Moderation: Dr. Rainer Rother (DHM)

Film-Roman »Durruti - Biographie einer Legende« (BRD 1972),

63 min. • Buch, Regie: Hans Magnus Enzensberger

Kamera: Carlos Bustamante, Produktion: Martin Wiebel (WDR)

in Zusammenarbeit mit dem Spanischen Generalkonsulat, Berlin,

WDR und DeutschlandRadio

Eintritt: DM 15,-

Freitag, 21. Juni, 18.15 Uhr

Prof. Dr. Diethart Kerbs
»Der Spanische Bürgerkrieg als Medienkrieg«

Deutsche Photographen in Spanien

Eintritt: DM 10,-

FILMLECTURE

Samstag, 22. Juni, 20.30 Uhr

Helmut Regel

Der Spanische Bürgerkrieg im NS-Film:

»Der Kampf um Alkazar« (I 1939/40)

Regie: Augusto Genina, 106 min.

in Zusammenarbeit mit dem Bundesarchiv/Filmarchiv, Berlin/Koblenz

Eintritt: DM 5,-

weitere Veranstaltungen siehe Filmprogramm

Toledo
Foto: Hans Namuth, Georg Reisner



FILM

Freitag, 28. Juni, 18.15 Uhr

»Die Gewehre der Frau Carrar«

(DDR 1953), 75 min • Regie: Egon Monk

nach dem Stück von Bertolt Brecht

Darsteller: Helene Weigel, Ekkehard Schall,

Erwin Geschonneck • Egon Monk ist anwesend

Eintritt: DM 5,-

Samstag, 29. Juni, 18.15 Uhr

»Die Gewehre der Frau Carrar«

(BRD 1975), 89 min. (mit Prolog und Epilog)

Regie: Egon Monk • Darsteller: Hanne Hiob,

Therese Giehse • Egon Monk ist anwesend

Eintritt: DM 5,-

THEATER

Freitag, 28. Juni, 20.30 Uhr

Samstag, 29. Juni, 20.30 Uhr

SZENISCHE LESUNG
im Schlüterhof

»Die Gewehre der Frau Carrar«

Stück von Bertolt Brecht

arrangiert von Egon Monk

Eintritt: DM 20,-/15,-/10,-

Eine Gemeinschaftsveranstaltung von DHM und Berliner Ensemble



Helene Weigel als Frau Carrar
Foto: Hainer Hill

BILD-TEXTCOLLAGE • LESUNG • MUSIK

Donnerstag, 4. Juli, 20.30 Uhr

»Spanisches Tagebuch 1936«

Szenische Lesung nach Bildvorlagen

von Hans Namuth, Georg Reisner

und Gerta Taro unter Verwendung

von literarischen Texten und

Dokumenten

Regie: Alexander Stillmark

Sprecherinnen: Jutta Wachowiak,

Dagmar Manzel, Walfriede Schmitt

Musik: Prof. Georg Katzer

mit freundlicher Unterstützung des

Verlages Dirk Nishen GmbH & Co KG,

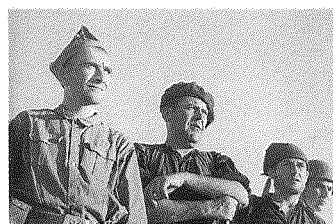
Jonas Verlag, Irme Schaber,

Diethart Kerbs und DeutschlandRadio

Eintritt: DM 15,-

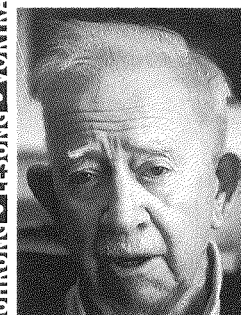
weitere Veranstaltungen
siehe Filmprogramm

Katalonien 1936
Foto: Gerta Taro



FILM-URAUFFÜHRUNG • LESUNG • VORTRAG

Samstag, 6. Juli, 20.30 Uhr



Ralph Bates im April 1996
Foto: Philipp Neuhaus

»Wiederentdeckt:
Ralph Bates – Oto Bihálji-Merin.

Schriftsteller im

Spanischen Bürgerkrieg«

zu Gast: Peter Hillebrand,

Gerhard Schoenberner.

Sprecher: Christian Brückner

Moderation: Margit Miosga

in Zusammenarbeit mit SFB 3

Eintritt: DM 10,-

FILM • FILMLECTURE

Donnerstag, 18. Juli, 18.15 Uhr / 20.30 Uhr

Wolfgang M. Hamdorf

»Kino und Anarchie: Reportage,

Dokudrama und proletarisches Melodram.«

Zur Filmproduktion der C.N.T.-F.A.I.

Eintritt: DM 5,-

18.15 Uhr »Reportaje de un movimiento revolucionario

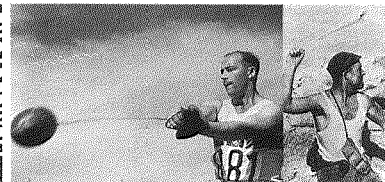
en Barcelona«, »Bajo del signo libertario« u.a. Filme

20.30 Uhr »Aurora de Esperanza« (1937) Regie: A. Sau

alle Filme in Originalfassung

in Zusammenarbeit mit Filmoteca Española und C.N.T.

FILMLECTURE



Olympia (1936/38)
Regie: Leni Riefenstahl

Dinamitro

VORTRAG

Samstag, 27. Juli, 18.15 Uhr

Marianne Kröger

»Die Freiheit Europas verteidigen - Carl Einsteins und Simone Weils

Engagement für die spanischen Anarchosyndikalisten«

Eintritt: DM 5,-

VORTRAG • FILM

Donnerstag, 8. August, 18.15 Uhr

Dr. Patrik von zur Mühlen

(Friedrich-Ebert-Stiftung)

»Spanien war ihre Hoffnung. Die deutsche Linke im Spanischen Bürgerkrieg«

»Levés avant le jour« • Regie: M. Dunoyer

(1946), dt./it. m. frz. UT, 53 min.

in Zusammenarbeit mit DeutschlandRadio

Eintritt: DM 10,-

weitere Veranstaltungen siehe Filmprogramm



Barcelona, August 1936
Foto: Gerta Taro

MUSIK

Freitag, 16. August, 20.30 Uhr
ABSCHLUSSKONZERT im Schlüterhof

»Variationen über ein Thema - Lieder aus dem Spanischen Bürgerkrieg«

Arrangements von Alexander von Schlippenbach

für zwei Klaviere, Trompete und vierstimmigen Chor

Eintritt: DM 25,-/20,-/15,-

Alexander von Schlippenbach (Arrangements, Klavier),

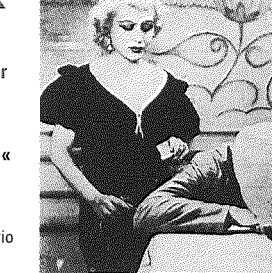
Aki Takase (Klavier), Thomas Heberer (Trompete),

Berliner Cappella, Peter Schwarz (Leitung)

Freitag, 19. Juli, 20.30 Uhr

Taylor Downing
»Riefenstahl, Olympia and Olympic Film-Making«
(in engl. Sprache)

Eintritt: DM 5,-



Aurora de Esperanza (1936)
Regie: A. Sau

VORTRAG • FILM

Donnerstag, 15. August, 18.15 Uhr

Christiane Barckhausen-

Canale (Tina-Modotti-Archiv)

»Auf den Spuren von Tina

Modotti und Gerta Taro:

Zwei Photographinnen im

Spanischen Bürgerkrieg«

Zum 100. Geburtstag von

Tina Modotti

Eintritt: DM 10,-

weitere Veranstaltungen

siehe Filmprogramm